

## Hitze und Gewitter: Berlin und Brandenburg im Wetter-Check

Hitze und Gewitter in Berlin und Brandenburg: Erfahren Sie, was Sie am Dienstag erwartet und wie Sie sich schützen können.



Die kommenden Tage bringen in Berlin und Brandenburg eine intensive Hitzewelle sowie die Möglichkeit starker Gewitter mit sich. Die Vorhersagen machen deutlich, dass sich die Temperaturen weiter erhöhen, und der Deutsche Wetterdienst (DWD) warnt vor extremer Wärmebelastung.

Am Dienstag, dem 3. September, wird eine ungemütliche Hitzeperiode erwartet, mit Tageshöchstwerten von bis zu 33 Grad Celsius. Die Menschen in der Hauptstadt sowie im Umland müssen sich auf stechende Hitze einstellen, insbesondere in den dicht bebauten Stadtgebieten von Berlin. Hier könnte sich die nächtliche Abkühlung als unzureichend erweisen, was zu einer zusätzlichen Belastung führt.

## **Geplante Maßnahmen gegen die Hitze**

In Anbetracht der extremen Temperaturen hat der DWD eine Hitze-Warnung für den Zeitraum von 11 bis 19 Uhr ausgesprochen. Es wird dringend empfohlen, sich möglichst von der Sonne fernzuhalten, ausreichend Wasser zu trinken und die Innenräume kühl zu halten. Hohe Temperaturen können gesundheitliche Risiken darstellen, besonders für gefährdete Gruppen.

Der Grund für diese Hitzewelle ist ein Hochdruckeinfluss, der sich jedoch allmählich abschwächt. Dies führt zu einer angespannten Wetterlage, in der schwülheiße Luft aus dem Südwesten in die Region strömt. Die Wetterexperten des DWD warnen vor der Möglichkeit lokaler Gewitter, insbesondere im westlichen Teil von Brandenburg. Hier könnten von einem Moment auf den anderen schwerere Regenfälle mit bis zu 25 Litern pro Quadratmeter, Sturmböen bis zu 70 km/h oder sogar Hagel auftreten.

In der Nacht zum Mittwoch sollten sich die Menschen auf vereinzelte Gewitter und Regenschauer einstellen. Der Himmel zeigt sich jedoch größtenteils wechselhaft bis gering bewölkt, mit Tiefstwerten zwischen 20 und 16 Grad. Auch am Mittwoch, dem 4. September, bleibt das Wetter an der Oder und Neiße bis zum Abend sonnig, während in Westbrandenburg die Wahrscheinlichkeit für kräftige Schauer und Gewitter zunimmt.

## **Auf einen Blick: Wetterprognose bis Freitag**

Die Temperaturen werden weiter ansteigen, und die Höchstwerte erreichen bis zu 35 Grad. Nachts wird es dann abkühlen und die Werte liegen zwischen 16 und 19 Grad. Auch am Donnerstag und Freitag, dem 5. und 6. September, bleibt das Wetter heiß. Während am Donnerstag bis zu 33 Grad und am Freitag bis zu 32 Grad erwartet werden, bleibt es tagsüber heiter.

Die bange Frage bleibt: Wie geht es mit der Hitzewelle weiter? Trotz der Vorhersagen bleibt der genaue Verlauf der Wetterlage abzuwarten. Die meteorologischen Entwicklungen werden weiterhin aufmerksam beobachtet, um die Bevölkerung rechtzeitig zu informieren und auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**